HESSEN

Legende zur Karte *zur Änderung* des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan

Gegenstand der Planfeststellung/Plangenehmigung

Neue und geänderte Anlagen und Maßnahmen (gelb hinterlegte rote Nr.), Aufhebung von Festsetzungen (orange hinterlegte rote Nr.), neue und geänderte landeskulturelle Anlagen und Maßnahmen

Der **Umfang der Planfeststellung/Plangenehmigung** ergibt sich aus der Karte in Verbindung mit dem Verzeichnis der Festsetzungen (Teil II des Textteiles zum Plan nach § 41 FlurbG)

unverändert vorhanden / geplant

Anlagen und Maßnahmen der Verkehrserschließung

- Bahnanlage
- Straße
- schwer befestigte Wege
- As / Ba / HGTD / P / R / R (s) — Asphaltweg / Betonweg / hydr. gebund. Tragdeckschicht / Pflasterweg (Betonwerksstein) / Rasengitter/verbundsteinweg / Rasengitter (Spurweg)
- Schotterwege (Sch / Sch) — Schotterweg
- unbefestigte Wege
- Änderung der Befestigungsart (hier geplante Befestigung in Asphalt auf vorhandenem Schotterweg)
- Wegeseitengraben
- Pflastermulde
- Zufahrt zu öffentlichen Straßen
- Parkplatz
- Nummer der Verkehrserschließungsanlage (41 / 206)

Anlagen und Maßnahmen der Wasserwirtschaft

- Fließende Gewässer
- Versickerungsmulde
- Rohrleitung
- Wasseraufnahme
- Stehende Gewässer (E - Erd- und Sickerteiche; R - Retentionsraum; T - Teich (z.B. Feuerlöschteich))
- Nummer des Gewässers (402 / 410)

Bauwerke

- Verkehrswegebrücke/Brücke
- Durchlass
- Schleusenbauwerk/Wehr
- Einlaufbauwerk
- 510 Nummer des Bauwerkes

Anlagen und Maßnahmen der Landeskultur

- BD - Bedarfsdränung
- R - Rekultivierung
- Viehtränke

Anlagen und Maßnahmen der Landschaftsgestaltung

- Obstbäume/Streuobst
- Laubbaum/Nadelbaum
- Feldgehölz, Hecke, Sträucher oder andere Pflanzung
- Sonstige (z.B. Feuchtbiotop oder Saumstreifen)
- 802 Nummer der landschaftsgestaltenden Anlage

Anlagen und Maßnahmen der Dorferneuerung, sonstige Anlagen und Maßnahmen

- Weschplatz — gemeinschaftliche Anlage (z.B. Weschplatz)
- Stützmauer
- Aufschüttung/Abgrabung
- 801 Nummer der sonstigen Anlage

Einziehung von Anlagen

- (z.B. Beseitigung) 140 z.B. unbefestigter Weg

Begrenzung der Anlage/Maßnahme

- Beginn / Ende

Nachrichtliche Darstellungen

unverändert vorhanden / geplant

Grenzen

- Grenze des Flurbereinigungsgebietes
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze

Baufläche und Vorhaben im Außenbereich (§ 35 BauGB)

- Bauflächen, ggf. mit Beischrift

Flächen für den Gemeinbedarf, Ver- und Entsorgungsanlagen und öffentliche Grünflächen z.B.:

- Abwasser/Nutzwasser
- Friedhof/Dauerkleingärten
- Schutzhütte/Sportplatz

Land- und forstwirtschaftliche Flächen

- Ga — Gartenland/Acker
- Gr — Grünland
- H — Wald, Holzung, bzw. Aufforstung
- Wg — Weingarten
- Nutzungsgrenze

Flächen ohne Gestaltungsmaßnahmen

- z.B. Uferrandstreifen, soweit nicht Gegenstand der Planfeststellung

Hauptversorgungs- und -entsorgungsleitungen

- 110 kV — oberirdische Leitung mit Masttaeanlagen
- G — unterirdische Leitungen (soweit planfeststellungsrelevant)
- 110 kV — Hochspannungsleitung
- G — Gasleitung/Wasserleitung

Schutzgebiete und geschützte Denkmale

- N — Naturschutzgebiet
- F — FFH-/Vogelschutzgebiet
- L — Landschaftsschutzgebiet/ geschützter Landschaftsbestandteil
- B — Gesetzlich geschütztes Biotop nach HENatG
- ND — Naturdenkmal/ Kulturdenkmal
- W I / W II — Wasserschutzgebiet Zone I, II, III
- Ü — Überschwemmungsgebiet

Sonstige Darstellungen

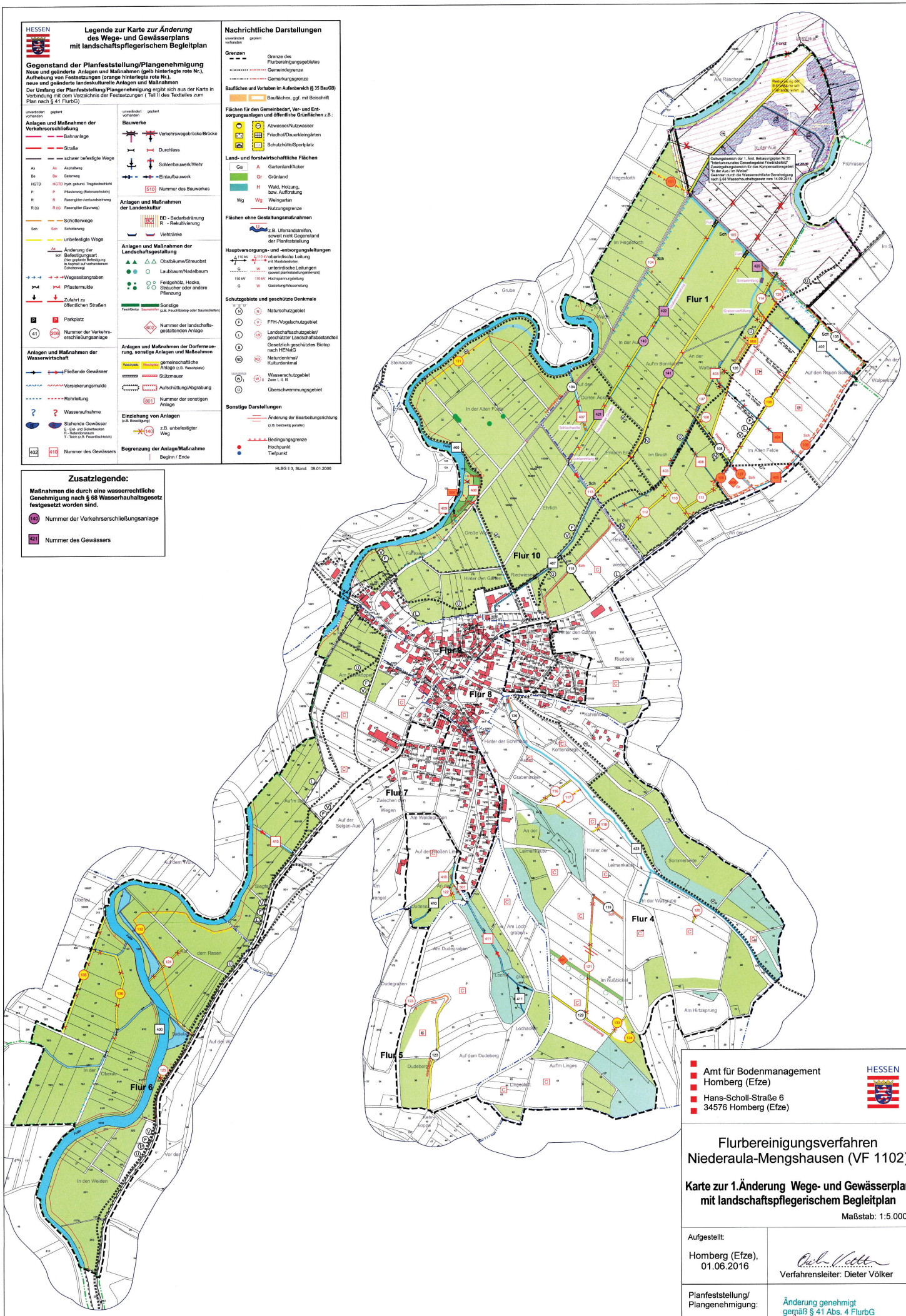
- Änderung der Bearbeitungsrichtung (z.B. beidseitig parallel)
- Bedingungsgrenze
- Hochpunkt
- Tiefpunkt

HLBG II 3, Stand: 09.01.2006

Zusatzlegende:

Maßnahmen die durch eine wasserrechtliche Genehmigung nach § 68 Wasserhauhaltsgesetz festgesetzt worden sind.

- 140 Nummer der Verkehrserschließungsanlage
- 421 Nummer des Gewässers



Amt für Bodenmanagement
Homberg (Efze)
Hans-Scholl-Straße 6
34576 Homberg (Efze)

HESSEN

Flurbereinigungsverfahren Niederaula-Mengshausen (VF 1102)

Karte zur 1.Änderung Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan

Maßstab: 1:5.000

Aufgestellt: Homberg (Efze), 01.06.2016	Verfahrensleiter: Dieter Völker
Planfeststellung/ Plangenehmigung:	Änderung genehmigt gemäß § 41 Abs. 4 FlurbG Wiesbaden, 13.09.2016 Hessisches Landesamt für Bodenmanagament und Geoinformation -Obere Flurbereinigungsbehörde- Im Auftrag